

NATUR STATT BETON - BODENSCHUTZ IST KLIMASCHUTZ!



Die Sache ist heiß. Während uns die Burgenland-Werbung blühende Wiesen und erfrischende Gewässer zeigt, geht täglich massenhaft wertvoller Boden verloren – und zwar an den Asphalt. Dazu kommen dann noch breite Straßen und hunderte Parkplätze, denn erreichbar sind Einkaufszentren und Gewerbegebiete nur mit dem Auto. Das neue Raumplanungsgesetz erlaubt künftig sogar allen BürgermeisterInnen in „Abwanderungsregionen“, Bauland entgegen der Raumordnung zu widmen! Zersiedelung und noch mehr Flächenverbrauch sind die Folge.

Dieses Zubetonieren führt dazu, dass Oberflächenwasser nicht mehr versickern und CO₂ nicht mehr im Boden gespeichert werden kann. Diese **Bodenversiegelung** verstärkt damit die Klimakrise.

Mit unserer Kampagne **“NATUR STATT BETON“** wollen wir darauf aufmerksam machen. Und wir zeigen auf, was wir dagegen tun können, ganz konkret in der Gemeinde und in der Landespolitik. Wenn viele mitmachen, wenn wir gemeinsam Druck machen, erhalten wir den Boden als wertvollen Verbündeten gegen die Klimakrise.

Ich hoffe im Sinne der Zukunft und der Lebensqualität unserer Kinder und Enkelkinder, dass uns das gelingt!

Regina Petrik

Landessprecherin der GRÜNEN und Klubobfrau im Burgenländischen Landtag

WAS TUT DEINE GEMEINDE?

- | | JA! | NEIN! |
|---|--------------------------|--------------------------|
| ● Flächenwidmungsplan: Meine Gemeinde bestimmt, wo gebaut werden darf und wo nicht. Darüber wird im Gemeinderat abgestimmt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Leerstände beleben: Meine Gemeinde unterstützt bzw. führt Projekte durch, die leer stehende Gebäude für eine neue Nutzung umbauen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Meine Gemeinde sucht Gespräche mit Grundstücks-eigentümer*innen , die selbst keinen Baubedarf haben, um nicht neue Grünflächen umwidmen zu müssen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Grünflächen werden in meiner Gemeinde klug gestaltet. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Meine Gemeinde führt gezielte Entsiegelungen einzelner Flächen durch, um den Boden wieder aufleben zu lassen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Stellplatz-Vorschriften: Meine Gemeinde schreibt keinesfalls mehr als einen Parkplatz pro Wohneinheit vor. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Bodencheck: Meine Gemeinde führt Erhebungen zum Zustand des Bodens durch, hinterfragt Bedürfnisse und den Bedarf in der Gemeinde. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ● Kindergarten, Schule, Spielplatz, Gemeindeamt, Pflegeeinrichtung, Nahversorgung, Veranstaltungsstätten und Begegnungsmöglichkeiten werden in die Mitte meiner Gemeinde geholt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |